Verdacht auf Wolfsübergriff?

LANDSCHAFTS
PFLEGE
VERBAND
RHEINGAU-TAUNUS EV

Nutztierschaden hier melden:

HessenForst Wolfszentrum Hessen

Hotline 0611 32 57 2000

täglich von 8 bis 16 Uhr

Meldungen nach 16 Uhr bei ehrenamtlicher Wolfsberatung, Kontakt unter:

www.wolfszentrum.hessen.de

Richtig handeln bei Nutztierschäden

1. **Herde sichern** und verletzte Tiere **versorgen**, ggf. **Tierarzt** rufen.

2. Sind Tiere im **Straßenverkehr**?
   Wenn ja, **Polizei informieren: 110**

3. **Nutztierschaden** telefonisch bei Hotline oder Wolfsberater/in **melden**.

4. **Fundort** und **Spuren** nicht verändern.
   Kadaver **nicht** anfassen oder bewegen.

5. **Andere Tiere** und Hunde **fernhalten**.

6. **Zaunanlage** möglichst **nicht verändern**.

7. Bei **Regen** oder **Schnee**: **Kadaver** und **Spuren** mit Plane **abdecken**, um genetisches Material zu schützen.

8. Prüfen, welche **zusätzlichen Herdenschutz-maßnahmen** möglich sind.

Weitere Informationen zum Herdenschutz

Landschaftspflegeverband
Rheingau-Taunus, Tel. 06124 510 301
info@lpv-rtk.de, www.lpv-rtk.de

LANDSCHAFTS PFLEGE VERBAND RHEINGAU-TAUNUS EV

www.herdenschutz.dvl.org

DVL Deutscher Verband für Landschaftspflege

Beratung Herdenschutz

Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen
Tel. 0561 7299 0
zentrale@llh.hessen.de

Förderung Herdenschutz

WIBank Hessen
www.wibank.de